Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 14 (1898)

Heft: 1

Artikel: Wasserschleusse für Abzweigkanäle aus Geschiebe führenden

Wasserläufen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-579057

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Elektrische Straßenbahn. Am 24 bs. fand eine Berssammlung von "Gründungsaktionären" der Straßenbahn Schwhz-Seeven und Schwhz-Brunnen statt. Es wurde besschlofsen, die Trennung der bestehenden Konzession in zwei für sich bestehende Projekte nachzusuchen, in der Meinung, daß die Linie Schwhz-Seewen sofort auszusühren, die Ausstührung der Linie Schwhz Brunnen aber auf einen gelegenern Zeitpunkt zu verschieden sei. Die zur Erstellung der Linie Schwhz-Seewen erforderlichen technischen und finanziellen Borarbeiten sollen sobald als möglich an Hand genommen werden.

Glektrische Bahn Bey Gryon: Villars. Am Montag morgen begannen die Arbeiten an der elektrischen Bahn Bey-Gryon: Billars. Man hofft, die erste Teilstrecke, Bahnhof Bry dis Bevieux, im Monat Juni einweihen zu können.

Die Ausführung der Arbeiten für die elektrische Kraftanlage in Thusis ift an Herrn Ingenieur Potterat in Pverben übertragen worden. Es soll mit den Arbeiten diese Woche begonnen werben. Später sollen, um die Arbeiten zu fördern, cirka 300 Arbeiter beschäftigt werden.

Das Elektrizitätswerk beim Reichenbach ist schon seit einiger Zeit in Angriff genommen worden. Gegenwärtig wird Tag und Nacht an einem Tunnel gearbeitet, ber das Wasser unter dem obersten Reichenbachfall aufnehmen und in einer Länge von cirka 120 Metern der Röhrenleitung zuführen soll. Wie es heißt, tragen sich die Unternehmer auch mit dem Gedanken, eine größere Fabrik erstellen zu lassen.

Elektrizitätswerksprojekt Grabs. In Grabs (St. Gallen) foll unter der Aegide des Kreiskommandant Eggenberger ein Elektrizitätswerk entstehen.

Glektrizitätswerk Hauptweil. Die Ortsgemeinde Hauptweil stellt an den st. gallischen Regierungsrat das Gessuch um Erteilung der Konzesston zur Erstellung einer Wasserwerksanlage am Sorrendach zum Zwecke der Wasserbersversgung und elektrischen Beleuchtung des Dorfes Hauptweil.

In Lugano bilbete sich eine Gesellschaft für Erstellung einer elektrischen Straßenbahn Lugano : Casoro : Carabietta : Agnuzzo : Agno : Ponte Tresa.

Lugano Monte San Salvatorebahn. Dieses Unternehmen kann auch pro 1897 eine Dividende nicht bezahlen. Dagegen erhalten die Aktionäre 12 Fr. per Aktie als rückständigen Bauzins.

Società Luganese delle Tramvie Elettriche Lugano. Dieses Unternehmen (Aftienkapital 200,000 Fr.) ist nicht in der Lage pro 1897 eine Dividende ausgurichten; pro 1896 wurden 2 Prozent bezahlt.

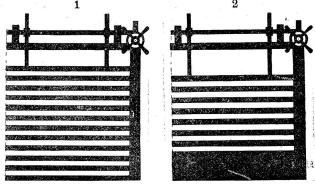
Betreffend den Plan der Erfetung der Brenn: materialien durch Elettrigitat ichreibt man aus Davos u. a .: "Bersuche mit ben von Herrn Schindler in Bregenz kon= struierten elektrischen Defen haben sehr günstige Resultate ergeben. Die Roften ber elektrifchen Beizung wurden die= jenigen ber Feuerung mit Rohlen und Solg teineswegs übersteigen, ehe noch niedriger sein. Da die elektrische Energie nicht nur zum Beizen, sondern auch zum Rochen verwendet werden fonnte, mare jede die Luft schädigende Rauchentwicklung ausgeschloffen. Wie bas Baffer, wie ber elettrifche Strom gu Rraft: und Beleuch= tungszweden in bie Saufer geleitet werben, fo wurde in Butunft auch die Glektrigitat gu Heizungs = und Rochzwecken zur Verteilung ge= langen. Die in der Nahe befindlichen Bafferlaufe liefern bei entsprechend großen Unlagen reichlich Rraft für bas geplante Unternehmen."

Die Elektrizität in der Landwirtschaft. Bielleicht hat schon der oder jener Leser seit langer Zeit versucht, den elektrischen Strom als wachstumförderndes Mittel zu gebranchen. Nun, laut Nr. 89, 956 deutscher Reichspatente handelt es sich jetzt in der That um die Bilbung eines

Konsortiums zur Berwertung der — Agrar: Glektrizität . . Man tennt die ungeheuren Anftrengungen, welche gemacht werben, um bas Ginbringen ber Reblaus in ben Weingegenben zu berhindern. Wohl hat man die amerikanischen Reben eingeführt, allein nicht alle Weinstöcke und nicht alle Bobenarten eignen fich für die Neubepflanzung. 3m franzöftschen Departement Charente, woher die ausgezeichneten Cognacs ftammen, und in ber Champagne mar 3. B. bie Bepflanzung unmöglich. Nun hatte ein Beingutsbefiger in San Recco auf ber Infel Glba bie großartige Ibee, einen schwachen elektrischen Strom birett in ben Saft ber Beinstöcke treten zu laffen. Jean Fuchs -- bies ber Name foll in brei Jahren burch biefe Behandlung feiner Beinguter vollständig von ber Phyllogera befreit und die Barten in einen geradezu überraschend blühenden Zuftand gebracht haben. Auf Grund folder Erfahrungen machte Profeffor Schechneff in Riem auch Versuche mit verschiedenen Getreibearten und foll burch Glektrokultur beim Roggen 28 Prozent an Körnern, 56 Prozent beim Weizen, 51 Prozent bei ber Berfte Mehrertrag gewonnen haben. Dem Bruber Baulin, Direktor ber Kommunalichule zu Montbrison, gelang es, burch elektrische Behandlung Spinat von monftrosen Dimenfionen zu erhalten. Lagrange (belgische Militärschule) erhielt auf einem Kartoffelfelbe 80 Rilo Kartoffeln auf dem nicht elektristerten Teile, auf dem elektristerten betrug die Ausbeute bas Doppelte und erschien um 15 Tage früher.

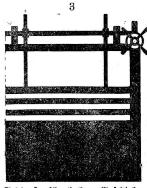
Wasserschleuße für Abzweigkanäle aus Geschiebe führenden Wasserläusen.

+ Patent Nr. 15029.



Schleuße offen als liegender Einlaufrechen.

Schleuße wenig geichloffen für niebein Geschiebegang.



Schleuße für hohen Geschiebes gang gestellt.

Seit es gelungen, Glektrizität in bebeutender Stärke auf weitere Entfernungen zu leiten, haben abseits gelegene Bafferläufe, die früher wertlos waren, für elektrischen Betrieb eine rentable Bedeutung erlangt.

Dies gilt besonbers von den Wafferläufen in ben Bergen, die mit ergiebigem Gefälle verbunden find, dabei aber meiftens ben Uebelftand haben, daß fie bei ftartem Mittelwaffer und Hochwaffer Geschiebe führen, welche enge Ginlaufrechen

verftopfen, bei weiten Rechen Geschiebe in den Kanal schwemmen und deswegen zu vollständigem Abschluß zwingen.

Nr 1

Diesen Uebelständen soll die patentierte Schleuße daburch abhelsen, daß sie von unten nach oben schließt in passender Höhe, d. h. so hoch als das Geschiebe im Wasserlauf geht und das darüberströmende reinere Wasser burchläßt.

Bei bieser Schlenke kann die Grundschwelle beliebig tief gelegt werden, was die Zuleitung des Kleinwassers im Winter erleichtert. Die Schlenke kann offen als liegender Einlaufrechen, oder wenig geschlossen für niedern Geschiebegang, oder höher geschlossen für hohen Geschiebegang, oder auch ganz geschlossen werden.

Arbeits. und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verpoten.

Elektrische Kraftanlage bei Thusis: an Ingenieur Potterat in Pverdon.

Die Büchferstände des eidg. Schützenfestes in Neuenburg: an Gebr. Wullschleger in Neuenburg und Widmer in Biel.

Denkmal ber Unabhängigkeit des Kantons Teffin in Lugano zur Gröffnung ber Jubiläumsfeier im Mai, in Baveno-Granit und Berzasca-Granit: an Gebrüder Saffella-Zürich.

Sämtlich e Arbeiten zur Billa Dr. L. Colombi, Reg.=Ratz=Präfibent in Bellinzona: an Baugeschäft Gesbrüder Saffella=Zürich II.

Das Militärverwaltungsgebäube und bas Beamtenwohnhaus in Andermatt. Die Parquetarbeiten an Joseph Durrer in Kägismhl und H. Hefti u. Co. in Altorf, die Schlosserarbeiten an Joseph Lottenbach in Kriens, die Malerarbeiten an Carl Renner in Altborf, die Tapeziererarbeiten an J. Beer in Hofpenthal.

Stüt mauer an der Bollerauer-Strage: an ben Unternehmer Abreant in Gelenbach.

Die Lieferung von Föhrenschwellen für bas Geleise bes Gaswerkes Schlieren: an J. himmelsbach in Oberweier.

Erweiterung ber Station Uzwil: an Anton Taberner in Urnäsch.

Bafferverforgung Rottenschwhl: an Leo Reusch, Baumeister in Boswyl; Liefern und Legen bes Röherennetzes an Schlossermeister Ruepp in Muri.

Bürgerash I Schaffhausen. Das Preisgericht erteilte ben ersten Preis, Fr. 1000, bem hrn. E. Friolet, Archit. in Zürich, ben zweiten, Fr. 700, bem hrn. Meilis Wapf, Archit. in Luzern, ben britten, Fr. 400, bem hrn. A. Eisenring, Archit. in Basel, und ben vierten gleichwertigen, Fr. 400, bem hrn. G. J. Kelterborn, Basel.

Der neue Leichenwagen für die Gemeinde Rieberleng: an Rohr. Schmieb baselbst.

Berichiedenes.

Altiengesellschaft der Ziegel- und Backfeinfabrik Muri. Der Berwaltungsrat wurde gewählt aus den Herren A. Glaser z. "Löwen", Präsident; Bodwer, Fabrikant in Ottenbach; Huber, Bahnhosporstand in Wohlen; Meier, Bezirksrichter in Wohlen; Ib. Drenfuß, Handelsmann in Wohlen; W. Neuweiler, Rektor in Muri und J. Ineichen auf Sentenshof bei Muri. Mit den nöitgen Bauten und Installationen soll sofort begonnen werden.

UIJAA OPOLI

Giesserei und Maschinenfabrik

Rapperswyl

Gegründet 1834 =

(391

Handels- und Maschinenguss

in bester, sauberster Ausführung und zu billigsten Preisen. Nach eingesandten Modellen oder Zeichnung. Spezialguss für feuerheständigen u. säurebeständigen Guss. Hartguss. Massenartikel

Transmissionen aller Systeme in Rohguss oder fertig bearbeitet in jedem Umfang. Reibungskupplungen. Turbinen für alle Verhältnisse. Spezialität Hochdruckturbinen eigenen bewährten Systems. Voranschläge zu ganzen Einrichtungen und Planaufnahmen prompt. Eigene Modellschreinerei mit mechanischem Betrieb.